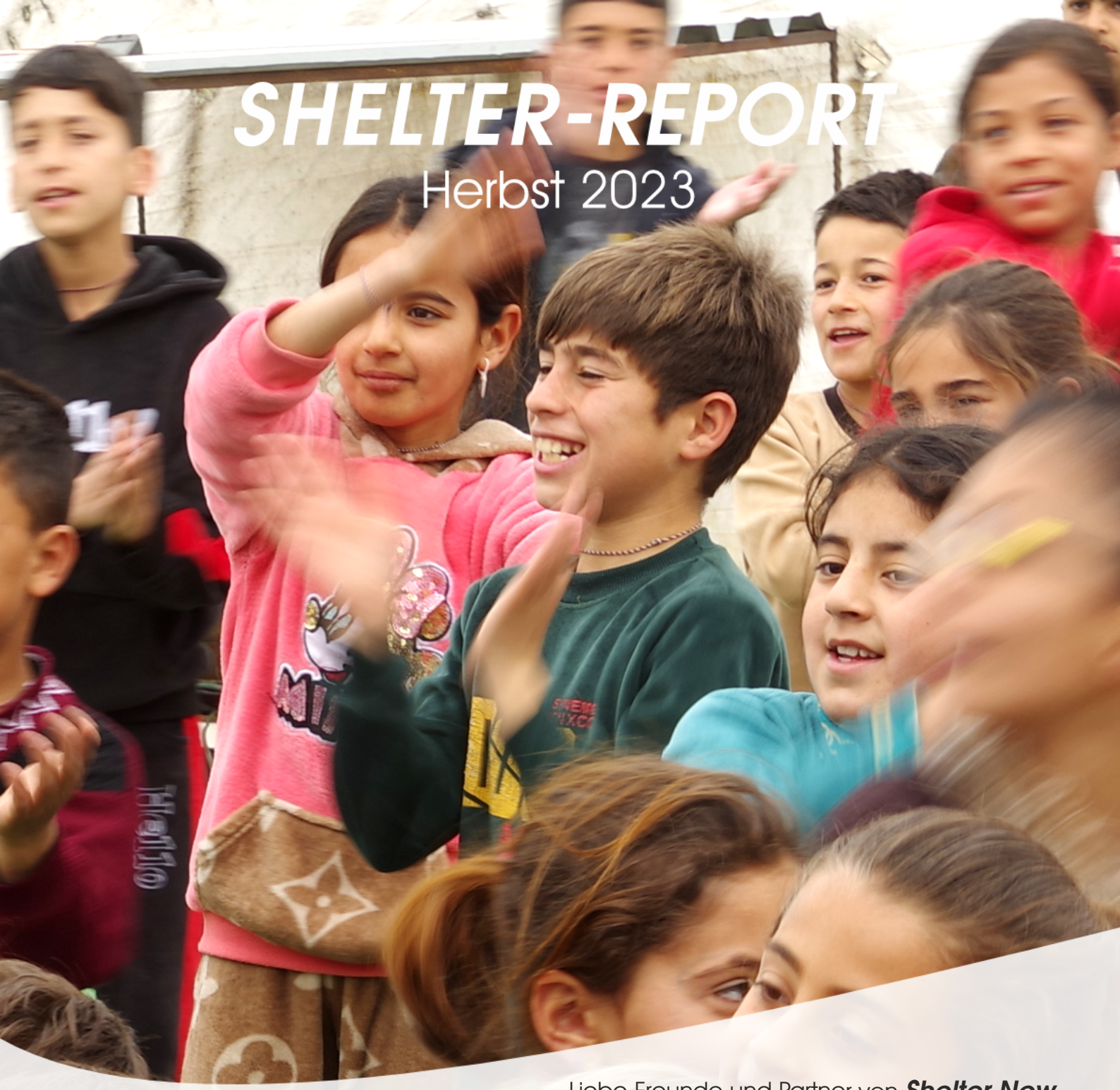


SHELTER-REPORT

Herbst 2023



Liebe Freunde und Partner von **Shelter Now**,

Wir geben nicht so schnell auf! Nachrichten aus Afghanistan mag man schon lange nicht mehr lesen oder hören. Wenn überhaupt etwas über dieses Land in den Medien erscheint, dann sind es schlechte Nachrichten – und es scheint immer schlimmer zu werden. Ansonsten scheint Afghanistan vergessen zu sein.

Aber wir sind noch da!

Einige unserer Projekte mussten wir auf Befehl der jetzigen Machthaber zwar schließen, aber andere laufen weiter

– und wir beginnen sogar neue.



SHELTER

Shelter Now – hoffnungsstark und lebensmutig

40 Jahre humanitäre Arbeit in Vorder- und Zentralasien

www.shelter.de



SHELTER-REPORT

Was uns bewegt!

„Now Abad“-Mutter-Kind-Zahnklinik in Herat neu gestartet

Seit einigen Jahren betreiben wir eine Mutter-Kind-Zahnklinik in der Stadt Herat; sie musste in ein neues Gebäude umziehen. Dafür waren grundsätzliche Renovierungsarbeiten nötig. Diese sind nun abgeschlossen. Am 3. September gab es die Eröffnungsfeier, an der alle offiziellen Vertreter der Stadt und der Provinz Herat und natürlich alle Shelter-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sowie die ersten Patienten anwesend waren. Die Mutter-Kind-Zahnklinik ist eingebettet in die „Now Abad Clinic“, ein Krankenhaus in einem der ärmeren Stadtviertel Herats, in dem auch viele Binnenvertriebene wohnen.

In unserer Klinik werden schwangere Frauen, Mütter und Kinder zahnmedizinisch betreut, also untersucht, bei Bedarf behandelt und in Zahnpflege/Mundhygiene unterrichtet und trainiert.

Zusätzlich wird ein Kinderprogramm in den

umliegenden Schulen durchgeführt – ähnlich unserem Schulzahnarztprogramm hier in Deutschland. Noch in diesem Jahr:

- erhalten 500 Schülerinnen und 500 Schüler Zahnpflege-Training durch unsere zahnmedizinischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- werden die Zähne von 500 Mädchen und 500 Jungen untersucht und die Kids bekommen, wenn notwendig, eine Überweisung zur kostenfreien Zahnbehandlung in der Mutter-Kind-Zahnklinik. Außerdem bekommen alle ein Zahnpflege-Set.
- erhalten 50 Lehrerinnen und Lehrer eine Dental-Ausbildung mit weiteren Fortbildungsmaßnahmen sowie eine Supervision und werden so zu „Zahngesundheits-Lehrerinnen“ und „-Lehrern“. Diese werden dann Zahngesundheits-Trainings für 1.500 Schülerinnen und 1.500 Schüler durchführen.



Gegen den Hunger

„Stand September 2023 gehören Somalia, Afghanistan und Niger zu den Ländern, deren Bevölkerungen global am schwersten unter akutem Hunger litten. In Somalia waren über 90 Prozent der gesamten Landesbevölkerung von einer akuten Hungerkrise betroffen, in Afghanistan waren es 88 Prozent.“¹ Inzwischen benötigen 29,2 Millionen Menschen im Land Nahrungsmittel-Unterstützung – eine erschreckende Zahl!

Angesichts dieser Not erscheint es wenig, aber immerhin konnten wir in den letzten beiden Jahren mehr als 90.000 Familien mit Nahrungsmitteln versorgen. Je Familie wird statistisch mit sieben Personen gerechnet. Für uns zählt jeder Einzelne.

[Dazu gibt es auf unserer Webseite einen kurzen Clip.](#)



Und noch eine neue Zahnklinik:

Endlich: Die ländliche Zahnklinik in Shekiban kann starten

Shekiban ist ein großes, zentrales Dorf, eine knappe Autostunde westlich der Stadt Herat. Seit einigen Jahren planen wir, dort eine Zahnklinik zu eröffnen; denn die oft verarmten Dorfbewohner können sich die für sie weite Strecke in die Stadt Herat nicht leisten. Nach drei Jahren Planungen, Bautätigkeiten, Ausstattung des Gebäudes mit Zahnbehandlungsstühlen etc. ist es nun endlich soweit: Wir können starten. Das Schwierigste war, bei den neuen Machthabern die notwendigen Genehmigungen zu erhalten...

Während ich dies schreibe, laufen die Vorstellungsgespräche mit dem einzustellenden Fachpersonal. Das sollte in wenigen Tagen erledigt sein, so dass auch hier in der nächsten Woche mit den Behandlungen begonnen wird. Wenn alles läuft, wird dasselbe Programm wie in der Now Abad Klinik durchgeführt.

Kurdistan: Kinderzentrum wird erweitert

Im vergangenen März besuchte unser Shelter Now Germany Team Kurdistan und alle dort laufenden Projekte. Das Kinderzentrum im Essiyan Flüchtlingslager hat uns geschockt: Es platzte aus allen Nähten. Begonnen hatte es vor sechs Jahren mit 40 Kindern – Waisen nach dem IS-Terror. Nun kommen etwa 250, manchmal bis zu 300 Kinder in dieses so beliebte Zentrum, eigentlich ein „schönes Problem“, wenn nur der Platz ausreichen würde. Also kommen sie erstmal umschichtig: eine Woche eine Hälfte der Kids, die nächste Woche die andere Hälfte. Aber auch hierfür ist das Zentrum zu klein.

Nun haben wir bei der Camp-Leitung eine Erweiterung beantragt – und bekommen. (Dazu muss man wissen, dass dieses Kinderzentrum das einzige im Camp ist. Die rund 16.000 binnenvertriebenen Jesiden leben hier seit fast neun Jahren. Alle Kinder unter neun sind hier geboren und haben außer Leben im Lager nie etwas anderes kennengelernt.)

¹ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1276366/umfrage/laender-mit-der-hoechsten-praevalenz-von-akutem-hunger/>



Ein Platz innerhalb des Lagers ist gefunden und – während ich diese Sätze schreibe, sind schwere Maschinen dabei, den Platz vorzubereiten. Dort werden dann außer einem Sportplatz feste Gebäude und Spielanlagen entstehen. Zusätzlich wird das aktuelle Kinderzentrum renoviert und ebenfalls erweitert. In dieser Zeit ist es – zum Leidwesen der Kinder – geschlossen. Ach so: Weitere Mitarbeiterinnen müssen als Lehrkräfte eingestellt werden. Wir alle sind richtig happy. Nur ein kleines Problem haben wir noch. Das zusätzliche Geld muss bereitgestellt werden. Man kann sich – auch mit kleinen Summen – beteiligen.



Hier kommen ein paar Originalzitate aus dem Zentrum:

Ein Mädchen: *“Hallo Madam (sie meint die Leiterin Mrs Helen), die Kinder fragen jeden Tag: Wann wird das neue Zentrum öffnen? Und voller Vorfreude sagen sie: Wir werden neue Spiele haben und noch mehr Veränderungen und einen neuen Spielplatz. Auch: Wir werden auf dem neuen Platz endlich richtig Fußball spielen können.”*

Sally (eine Lehrerin): *“Ich bin voll gespannt, wie das Zentrum aussehen wird, wenn es fertig ist. Ich bin sicher, es wird wunderschön, weil der Platz eine Berührung Gottes in sich trägt, und weil Gott wunderschön ist und Schönheit liebt. Genauso gespannt sind die Kinder. Sie fragen, wann das Zentrum wieder geöffnet wird, weil sie es so vermissen – und ehrlich gesagt: Ich vermisse die Arbeit dort auch. Wir danken Gott und allen, die uns unterstützen; die Kinder werden diesen wunderbaren neuen Platz jeden Tag genießen.”*

Helin (die Leiterin des Zentrums):

“Genau dies war mein Traum – und heute sehe ich ihn Wirklichkeit werden. Mit allem Eifer, aller Sehnsucht und Dankbarkeit zu Gott warte ich auf die Fertigstellung. Und ich warte auch auf das Lachen der Kids und das Leuchten in ihren Augen, wenn sie den Spielplatz mit den neuen Spielanlagen sehen. Danke.”

Wenn alles fertig ist, können auch die Programme wieder gestartet werden, die wegen des Platzmangels unterbrochen wurden, wie die Montessori-Klasse und manche künstlerischen und musikalischen Aktivitäten. Auch wird für das Fußballtraining endlich der notwendige Platz da sein (200 Quadratmeter). Einen Trainer haben wir schon länger: natürlich aus Argentinien!

Für alle Zuwendungen bedanken wir uns herzlich.

**Ihr Udo Stolte
mit dem Shelter Team.**

Eure Spende

bewegt uns

Unterstützt eines unserer Projekte

Wie viel Euro?

Projekt

Projekt-Nr.

Wem helfen?

Was tun?

Finanzieren:

20 €

**Zahnkliniken Herat
und Umgebung
6500**

einem
Afghanen

Vorsorgeunter-
suchung und
Hygieneschulung

105 €

**Hungerhilfe
Afganistan
6000**

einer
Familie

ein
Lebensmittelpaket

55 €

**Montessori
Kinderzentrum
8011**

einem
jesidischen Kind

ein halbes Jahr im
neuen
Kinderzentrum



Spendenkonto

Shelter Now Germany e.V. · NORD · LB Hannover · Kto. 2523058
SWIFT: NOLADE2H · IBAN: DE65 2505 0000 0002 5230 58

Spendenkonto Schweiz

Shelter Now Germany e.V. · Postfinance Bank · Kto. 60-798660-9
BIC (SWIFT): POFICHBEXXX · IBAN: CH61 0900 0000 6079 8660 9



Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen (DZI)
**Zeichen für
Vertrauen**

Shelter Now Germany e.V. phone: 0531/88 53 957
Waisenhausdamm 4 mail: info@shelter.de
38100 Braunschweig web: www.shelter.de